



Präventions-Projekt

„Kindergartenkinder stark machen“[©]

Ein Projekt gegen sexuelle Gewalt an Mädchen und Jungen

&

Sozialkompetenz-Projekt

„Ich sage STOPP!“[©]

Ein Projekt zur Stärkung der Sozialkompetenz und zum gewaltfreien Umgang mit Konflikten

Warum Präventions- und Sozialkompetenz-Projekte?

Das Projekt „Kindergartenkinder stark machen“[©] ist ein Baustein in der Präventivarbeit gegen sexuelle Gewalt. Ein Präventions-Projekt gegen sexuelle Gewalt an Kindern muss immer in Zusammenhang mit Elternarbeit und kontinuierlicher präventiver Arbeit in der Institution stehen.

Unser Projekt soll Mädchen und Jungen ermutigen, ihre Gefühle und Bedürfnisse selbstbewusst wahrzunehmen und zu vertreten, vor allem wenn es um die körperliche Selbstbestimmung geht. Prävention soll Kinder stark machen.

Oft werden Konflikte in Spiel- und Lernsituationen gewaltsam gelöst. Kinder müssen verlässliche Wege zur gewaltfreien Konfliktlösung kennenlernen und sie selbständig beschreiten.

Wichtige soziale Fertigkeiten wie Empathiefähigkeit, Toleranzbereitschaft und Gruppenzusammenhalt können durch Sozialkompetenzprojekte wie „Ich sage STOPP!“[©] nachhaltig gestärkt werden. Wir wollen Kindern den Weg zu konstruktiven Konfliktlösungen ebnen.

Angewandte Methoden:

- ✓ Einzel-, Partner- und Gruppenarbeit
- ✓ Gesprächsrunden und Übungen
- ✓ Bewegungsspiele
- ✓ Kreatives Gestalten



Projekt

„Kindergartenkinder stark machen®“

Inhalt:

„Gefühle“

- Gefühle wahrnehmen, sie benennen und ausdrücken können
- zwischen angenehmen, unangenehmen und verwirrenden Gefühlen unterscheiden lernen

„Grenzen“

- eigene Grenzen und die von anderen wahrnehmen
- eigene Grenzen schützen und verteidigen
- Grenzen von anderen achten und nicht verletzen

„Geheimnisse“

- gute Geheimnisse von schlechten, beängstigenden Geheimnissen unterscheiden können

„Hilfe holen“

- sich Hilfe holen als eines der wichtigsten Ziele der präventiven Arbeit kennenlernen
- Gefahren besser einschätzen und Strategien entwickeln, mit diesen umzugehen

„Mein Körper gehört mir“

- Weitergabe des Wissens, dass der eigene Körper wertvoll ist und jedes Kind das Recht hat, ihn zu schützen

Zielgruppe: Kinder ab ca. 4 bis 5 Jahren

Zeitlicher Rahmen:

- 2 Projekt-Einheiten à 90 Minuten mit einer DKSB-Mitarbeiterin
(Die Anwesenheit einer zuständigen Kita-MitarbeiterIn ist verpflichtend.)
- Gruppengröße 10 bis maximal 12 Kinder.

Kosten pro Gruppe: 228,- €

Die Preise beinhalten alle Kosten für Durchführung, Vor- und Nachbereitungszeit, Material und Fahrtkosten. Bei einer Anfahrt ab 25 km berechnen wir Fahrtkosten von 25,-€ pro Projekt bzw. pro Einheit.

Ort der Durchführung: Kindertagesstätte



Projekt

„Ich sage STOPP!®“

Inhalt:

- Zentraler Inhalt ist das Kennenlernen und die praktische Anwendung der beiden „Stopp-Regeln“:
 - 1. *Wenn es mir zu viel wird, sage ich STOPP!*
 - 2. *Wenn jemand STOPP! sagt, bleibe ich weg*
- Mit der „Stopp-Hand“ erlernen die Kinder ein gewaltfreies Mittel der Konfliktbewältigung
- Die vielfältigen Übungen helfen dabei, eigene Grenzen zu schützen und die Grenzen von anderen zu achten
- Die Kinder werden bestärkt, in bestimmten Situationen Grenzen zu ziehen und „STOPP!“ zu sagen

Zielgruppe: Kinder ab 5 Jahren

Zeitlicher Rahmen:

- 2 Projekt-Einheiten à 90 Minuten mit einer DKSB-Mitarbeiterin
(Die Anwesenheit einer zuständigen Kita-MitarbeiterIn ist verpflichtend.)
- Gruppengröße bis maximal 15 Kinder.

Kosten pro Gruppe: 228,- €

Die Preise beinhalten alle Kosten für Durchführung, Vor- und Nachbereitungszeit, Material und Fahrtkosten. Bei einer Anfahrt ab 25 km berechnen wir Fahrtkosten von 25,-€ pro Projekt bzw. pro Einheit.

Ort der Durchführung: Kindertagesstätte

Neugierig auf unsere Projekte geworden?

Rufen Sie uns an:

Tel. 02624-4488

oder mailen Sie uns:

marthe.wolff@kinderschutzbund-westerwald.de

Gerne beantworten wir Ihre Fragen.

